Please check the examination details below before entering your candidate information

Candidate surname	Other names

Centre Number | Candidate Number

Pearson Edexcel Level 3 International Advanced Level

Tuesday 21 January 2025

Morning (Time: 2 hours 30 minutes)

Paper reference **WGN02/01**

German

International Advanced Subsidiary
UNIT 2: Understanding and Written Response

You must have:
the correct digital recording (downloaded at your centre)
and a suitable individual listening device.

Total Marks

Instructions

- Use **black** ink or ball-point pen.
- **Fill in the boxes** at the top of this page with your name, centre number and candidate number.
- Answer **all** questions.
- Answer the questions in the spaces provided
  – *there may be more space than you need.*
- You must **not** use a dictionary.

Information

- The paper is divided into 3 sections.
- The total mark for this paper is 90.
- The marks for **each** question are shown in brackets
  – *use this as a guide as to how much time to spend on each question.*

Advice

- Read each question carefully before you start to answer it.
- Try to answer every question.
- It is recommended that you spend approximately 45 minutes on Section A: Listening, 45 minutes on Section B: Reading and Grammar, and 1 hour on Section C: Writing.
- Check your answers if you have time at the end.

Turn over ▶

P78436A

©2025 Pearson Education Ltd.
H:1/1/1/1

P 7 8 4 3 6 A 0 1 2 0

Pearson

SECTION A

Listening

Beantworten Sie alle Fragen in diesem Abschnitt.

Die Aufnahme besteht aus 4 Hörtexten. Die ungefähre Dauer der Hörtexte ist:

Hörtext 1: 1 Minute 20 Sekunden
Hörtext 2: 1 Minute 32 Sekunden
Hörtext 3: 1 Minute 47 Sekunden
Hörtext 4: 3 Minuten 15 Sekunden

Sie können den Text so oft hören, wie Sie wollen.
Sie können zu jeder Zeit Notizen machen und Ihre Antworten schreiben.

1 Sie hören einen Bericht.
Kreuzen Sie ☒ die jeweils richtige Antwort an.

Tipps für Eltern

(a) Man sollte Kinder …

(1)

☒	**A** oft kritisieren.
☒	**B** häufig loben.
☒	**C** nicht motivieren.
☒	**D** vor Lob schützen.

(b) Viel Anerkennung …

(1)

☒	**A** stärkt das Selbstwertgefühl.
☒	**B** verursacht Probleme.
☒	**C** schwächt das Selbstbewusstsein.
☒	**D** hilft nicht beim Lernen.

(c) Für Kinder sind Fehler …

(1)

☒	**A** inakzeptabel.
☒	**B** lustig.
☒	**C** nachteilhaft.
☒	**D** wichtig.

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(d) Die Tipps sind …

(1)

☒	**A** zukunftsorientiert.
☒	**B** unrealistisch.
☒	**C** kindisch.
☒	**D** irrelevant.

(Total for Question 1 = 4 marks)

2 Sie hören einen Bericht.
Kreuzen Sie ☒ die jeweils richtige Antwort an.

Arbeit

(a) Am Arbeitsplatz gibt es … zwischen den Generationen.

(1)

☒	**A** Spannung
☒	**B** Kooperation
☒	**C** Respekt
☒	**D** Verständigung

(b) Die Generation Z erwartet …

(1)

☒	**A** feste Arbeitsstunden.
☒	**B** einen bestimmten Arbeitsort.
☒	**C** Flexibilität bei der Arbeit.
☒	**D** kürzere Arbeitszeiten.

(c) Jüngere Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen finden … besonders wichtig.

(1)

☒	**A** ein hohes Gehalt
☒	**B** Geschäftsreisen
☒	**C** Aufstiegsmöglichkeiten
☒	**D** soziale Verantwortung

(d) Die Generation Z … die existierende Arbeitskultur in Deutschland.

(1)

☒	**A** schätzt
☒	**B** verändert
☒	**C** verschlechtert
☒	**D** akzeptiert

(Total for Question 2 = 4 marks)

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

3 Sie hören einen Vlog.
Ergänzen Sie die Sätze mit Wörtern aus der Wortkiste, sodass sie dem Text entsprechen.

Gesunde Ernährung

Bei diesem Ernährungsprogramm zählt man **(a)** ..... .

Bei diesem Programm sind Kartoffeln **(b)** ..... .

Mit der App war das Wochenende für den Vlogger **(c)** ..... .

Der Vlogger empfiehlt, **(d)** ..... bestimmte Ernährungsform auszuprobieren.

einfach	verboten	Nährwerte	keine
Punkte	problematisch	diese	erlaubt

(Total for Question 3 = 4 marks)

4 Sie hören ein Interview. Beantworten Sie die folgenden Fragen auf Deutsch. Benutzen Sie möglichst Ihre eigenen Worte. Vollständige Sätze sind nicht erforderlich.

Batterien

(a) Wie findet der Interviewer die Recyclingquote von Batterien in der EU?

(1)

.....

.....

(b) Wie könnte man im Haushalt mehr Rücksicht auf die Umwelt zeigen?

(1)

.....

.....

(c) Was sind die Folgen für die Natur, wenn man Batterien nicht recycelt? Geben Sie **zwei** Details.

(2)

1 .....

.....

2 .....

.....

(d) Warum sind Sensoren beim Recyclingprozess wichtig?

(1)

.....

.....

(e) Wen könnten laut dem Text nicht recycelte Batterien verletzen?

(1)

.....

.....

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(f) Was sollte man machen, damit die Bevölkerung mehr Batterien recycelt?

Geben Sie **zwei** Details.

(2)

1 .....

.....

2 .....

.....

(Total for Question 4 = 8 marks)

TOTAL FOR SECTION A = 20 MARKS

SECTION B

Reading and Grammar

Beantworten Sie alle Fragen in diesem Abschnitt.

5 Lesen Sie diesen Text. Kreuzen Sie ☒ die jeweils richtige Antwort an.

Urlaub auf dem Bauernhof

Das Leben auf der Farm verbindet man eher mit Mühe als mit Erholung. Jedoch ist das Konzept von „Urlaub auf dem Bauernhof" ein bedeutendes Segment sowohl der Landwirtschaft als auch der Tourismusindustrie geworden. In dieser Branche liegt Bayern an der Spitze aller Bundesländer und es gibt dort Tausende von landwirtschaftlichen Betrieben, die auch Gästezimmer oder manchmal Campingplätze anbieten.

Das Landwirtschaftsministerium unterstützt Bauern und Bäuerinnen, Urlaubsmöglichkeiten auf ihrem Bauernhof aufzubauen und diese mit der traditionellen Bauernarbeit zu kombinieren. Das Ministerium informiert zu nötigen Ausbildungskursen und Möglichkeiten für Zusammenarbeit mit anderen Bauern und Bäuerinnen.

Warum investiert die Landesregierung in Bayern so viel in diese Initiative? Für alle ländlichen Betriebe, aber vor allem für Bauernhöfe, ist finanzielle Sicherheit die größte Herausforderung. Deswegen kann es sinnvoll sein, ein Einkommen aus verschiedenen Projekten zu verdienen. So kann mit Investition das Geschäft rentabler werden und die Region wird attraktiver für Besucher.

(Source: https://www.stmelf.bayern.de/landwirtschaft/erwerbskombination/urlaub-auf-dem-bauernhof-in-bayern/index.html)

(a) Einen Bauernhof verbindet man normalerweise mit …

(1)

☒	**A** Entspannung.
☒	**B** Abenteuer.
☒	**C** Spaß.
☒	**D** Arbeit.

(b) Bayern liegt an der Spitze aller Bundesländer in Bezug auf …

(1)

☒	**A** die Anzahl der Landwirte.
☒	**B** gut ausgestattete Campingplätze.
☒	**C** die Lebensqualität der Einwohner.
☒	**D** eine bestimmte Art von Urlaub.

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(c) Viele Bauern und Bäuerinnen …

(1)

☒	**A** verändern ihren Betrieb.
☒	**B** geben ihre Farm auf.
☒	**C** gehen in die Rente.
☒	**D** verzichten auf Tierhaltung.

(d) Das Landwirtschaftsministerium gibt Informationen über …

(1)

☒	**A** lokale Ausflugsziele.
☒	**B** gesetzliche Regelungen.
☒	**C** Tierärzte und Tierärztinnen.
☒	**D** eventuelle Geschäftspartner.

(e) Bauern und Bäuerinnen verdienen ein besser gesichertes Einkommen …

(1)

☒	**A** durch die Milchproduktion.
☒	**B** aus vielfältigen Geschäftsideen.
☒	**C** durch Landarbeit allein.
☒	**D** mit der Nutzung von Pestiziden.

(Total for Question 5 = 5 marks)

6 Lesen Sie den Text. Beantworten Sie die folgenden Fragen auf Deutsch. Benutzen Sie möglichst Ihre eigenen Worte. Vollständige Sätze sind nicht erforderlich.

Das freiwillige soziale Jahr

Das freiwillige soziale Jahr gibt es in Deutschland und Österreich seit langem und es wächst ständig an Beliebtheit. Tamara hatte sich in ihrem FSJ für eine Schule für Jugendliche mit Behinderung entschieden und fand die Erfahrung sehr positiv: „Am Anfang war ich sehr unsicher und hatte Angst, etwas falsch zu machen", erinnert sich Tamara. „Aber durch die Unterstützung meiner Kolleginnen konnte ich mit den Kindern immer besser umgehen und bekam mehr Routine." Wie lautet Tamaras Resümee des freiwilligen Jahres? „Am Ende kann ich sagen, dass ich durchaus erwachsener geworden bin."

Calvin wusste nach dem Schulabschluss noch nicht, wie es für ihn weitergehen sollte. Also bewarb er sich für ein FSJ in einem Kinderhort. Vorher machte er sich Gedanken: „Wie werden die Kinder auf mich reagieren? Wie nehmen mich die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen auf? Was werden meine Aufgaben sein?"

„An meinem ersten Tag hatte ich ein komisches Gefühl, als ich durch die Kantine lief und alle Kinder mich anblickten", berichtet Calvin. „Doch schon nach kurzer Zeit war ich nicht mehr ‚der Neue'. Die Kinder bauten Vertrauen zu mir auf und ich wurde Teil des Teams. Ich half den Kindern bei den Hausaufgaben und löste mit ihnen gemeinsam Konflikte. Es war sehr schön zu sehen, wie die Kinder durch ihre Aufgaben wuchsen."

Calvin hat in dieser Zeit für sich persönlich viel gewonnen: „Ich habe gelernt mit Kindern umzugehen, in einem Team zu arbeiten und ich habe einen Einblick in das Arbeitsleben bekommen."

(Source: https://www.fsj.bayern.de/ueberzeug-dich/erfahrungen-aus-dem-fsj/index.php)

(a) Was hat Tamara von ihren Kolleginnen gelernt?
Geben Sie **zwei** Details.

(2)

1 .....

.....

2 .....

.....

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(b) Wie hat das FSJ Tamara verändert?

(1)

.....

.....

(c) Welche Sorge hatte Calvin in Bezug auf seine Kollegen und Kolleginnen?

(1)

.....

.....

(d) Woher weiß man, dass Calvin gut bei den Kindern ankam?

(1)

.....

.....

(Total for Question 6 = 5 marks)

7 Lesen Sie den Text über Kopfhörer. Beantworten Sie die folgenden Fragen auf Deutsch.
Benutzen Sie möglichst Ihre eigenen Worte. Vollständige Sätze sind nicht erforderlich.

Bloggerin Ayla: „Ich brauche meine Kopfhörer!"

Oft ist man in der Großstadt entnervt und gestresst, besonders im öffentlichen Nahverkehr. Für manche ist es kein Problem, ruhig zu bleiben, und die Hektik mit Gelassenheit hinter sich zu lassen. Aber bei anderen können der Lärm und die Überforderung der Sinnesorgane Ärger und sogar Angst auslösen. Die Ursache für diesen wachsenden Stress könnte jedoch eine ganz alltägliche Sache sein – die Kopfhörer.

Ayla berichtet: „Seit ich mit dreizehn Jahren mein erstes Smartphone zu Weihnachten bekam, hörte ich ständig Musik, um dem Alltagsstress zu entkommen. Eine Abhängigkeit entwickelte sich, und ohne Headset konnte ich das Haus nicht verlassen. Ich bin mir sicher, dass ich nicht die einzige bin, die eine solche abhängige Beziehung zu ihren Kopfhörern hat. Wenn ich darauf achte, dann sehe ich, dass sie mittlerweile fast alle Jugendlichen in der Öffentlichkeit auf den Ohren haben, wie in einem Science-Fiction-Film."

Auch für Aylas Freundin Mia sind Kopfhörer nach und nach zur Distanzierungshilfe geworden. Mia meint: „Ich mag es nicht, wenn mich Fremde ansprechen, oder wenn mir Leute in der U-Bahn zu nahe treten. Also höre ich auf dem Weg zur Arbeit immer Musik. So kann ich mich ideal vor ungewollten Kontaktaufnahmen schützen."

Ayla erinnert sich: „Eines Sommertages bemerkte ich auf dem Heimweg, dass ich mein geliebtes Zubehör am Arbeitsplatz vergessen hatte und ich spürte sofort Panik. Doch zu meiner Überraschung war die Panik nach kurzer Zeit wieder weg, und ich fühlte mich entspannter. Ich fand heraus, dass ich jahrelang viel verpasst hatte, indem ich mich ständig isoliert hatte. Ich lernte auf einmal, meine Umgebung zu schätzen und fühlte mich wieder mit der Welt verbunden."

Auch Fachleute empfehlen, einige Zeit ohne Kopfhörer zu verbringen, um abzuschalten und auf die innere Stimme zu hören. Man sollte nicht immer von künstlichen Geräuschen gestört werden. So kann man sich auch besser auf andere Menschen und auf die reale Welt konzentrieren. Ayla: „Seit ich die Nutzung der Kopfhörer eingeschränkt habe, brauchen meine Mitmenschen keine Angst mehr vor meinem Stress zu haben."

(Source: https://www.refinery29.com/de-de/kopfhoerer-psychische-gesundheit-ruhe)

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(a) Wie finden viele Leute die Großstadt?
Geben Sie **zwei** Details.

(2)

1 .....

.....

2 .....

.....

(b) Wie hat sich Ayla als Teenager beruhigt?

(1)

.....

.....

(c) Warum ist Ayla sicher, dass Kopfhörer für viele andere Leute wichtig sind?

(1)

.....

.....

(d) Was will Aylas Freundin vermeiden?
Geben Sie **zwei** Details.

(2)

1 .....

.....

2 .....

.....

(e) Was genau löste bei Ayla Panik aus?

(1)

.....

.....

(f) Was ist Ayla an dem Sommertag über die Nutzung der Kopfhörer klar geworden?
Geben Si**e zwe**i Details.

(2)

1 .....

.....

2 .....

.....

(g) Warum geht Ayla jetzt entspannter mit anderen um?

(1)

.....

.....

(Total for Question 7 = 10 marks)

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

8 Lesen Sie den Text. Setzen Sie die richtige Form des Wortes in Klammern ein. Es ist nicht immer nötig, die Form in Klammern zu ändern.

Die Stille macht es uns möglich, aus unseren stressigen Gedanken **(a) [heraustreten]** und **(b) [unser]** Emotionen besser zu verstehen. Wir sollten uns konzentrieren auf das, was wir machen. Man sollte zum Beispiel während **(c) [der]** Arbeitstages eine richtige Pause einlegen. Der Kaffee, **(d) [der]** wir trinken, schmeckt besser, wenn man sich ein paar Minuten Ruhe nimmt. Aber es ist auch wichtig, sich nicht immer vor **(e) [die]** Außenwelt zu verstecken. Wenn wir versuchen würden, nur **(f) [ein]** U-Bahn-Fahrt pro Woche ohne Kopfhörer zu machen, **(g) [können]** wir alle eine Veränderung sehen. Mittlerweile habe ich mir selbst ein Limit auferlegt, wie oft ich meine Kopfhörer benutzen **(h) [dürfen]**. Wer sich an so ein Limit **(i) [halten]**, ist wesentlich **(j) [entspannt]**.

(Source: https://www.refinery29.com/de-de/kopfhoerer-psychische-gesundheit-ruhe)

(a) .....
(1)

(b) .....
(1)

(c) .....
(1)

(d) .....
(1)

(e) .....
(1)

(f) .....
(1)

(g) .....
(1)

(h) .....
(1)

(i) .....
(1)

(j) .....
(1)

(Total for Question 8 = 10 marks)

TOTAL FOR SECTION B = 30 MARKS

SECTION C

Writing

9 Beantworten Sie die Frage in diesem Abschnitt.
Sie lesen diesen Artikel.

Ein eigenes Schwimmbad?

Je heißer es wird, desto größer der Wunsch nach dem eigenen Pool. Wer kann schon bei gutem Wetter nein zum kühlen blauen Wasser sagen? Nur ansehen und nicht reinspringen?

Doch passen Privatschwimmbäder noch in unsere Zeit?

Tatsache ist, dass Wasser eine Ressource ist, die man nicht bedenkenlos zum Vergnügen und Spaß verschwenden sollte.

Und um Energie zu sparen, überlegen Umweltminister, ob man das Heizen privater Pools verbieten sollte.

Klicken sie hier um Ihren Kommentar hinzuzufügen …

(Source: https://www.augsburger-allgemeine.de/kultur/Journal/gesellschaft-traeume-in-tuerkis-poolboom-in-deutschland-ist-ungebrochen-id63380451.html)

Schreiben Sie einen Kommentar auf Deutsch (240 – 280 Wörter), in dem Sie auf Folgendes eingehen:

- Ihre Meinung zu Privatschwimmbädern
- die Alternativen zu einem Schwimmbad im eigenen Haus
- ob Ihnen ein bequemer Lebensstil oder die Umwelt wichtiger ist
- wie man Umweltfreundlichkeit und Sport kombinieren könnte.

(40)

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(Total for Question 9 = 40 marks)

TOTAL FOR SECTION C = 40 MARKS
TOTAL FOR PAPER = 90 MARKS

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA